Alabama Graphite nimmt Herbstexplorationsprogramm beim Projekt Bama Mine auf und erhält erste positive Ergebnisse der Schlitzprobenahmen

Alabama Graphite nimmt Herbstexplorationsprogramm beim Projekt Bama Mine auf und erhält erste positive Ergebnisse der Schlitzprobenahmen
Alabama Graphite Corp. (das Unternehmen) (TSX-V:ALP) (OTCQX:ABGPF) (FRANKFURT: 1AG WKN: A1J35M) (ISIN CA0102931080) ist erfreut, bekanntzugeben, dass es die Oberflächenexploration beim unternehmenseigenen Projekt Bama Mine in Alabama (USA) aufgenommen hat. Das Unternehmen entnimmt derzeit eingehende Schlitzproben bei den kürzlich erworbenen Mineralkonzessionen. Von den insgesamt sechs entnommenen Proben stammen vier aus der bestehenden Grubenwand der ehemals aktiven Mine Bama. Diese ergaben Gehalte von 2,81 bis 5, 24 % C(g). Darüber hinaus führt KLM Geosciences momentan geophysikalische GEM2-Bodenvermessungen durch.
Die Exploration des Flaggschiffprojekts des Unternehmens, des Projekts Coosa, hat gezeigt, dass die Entnahme von Schlitzproben an der Oberfläche und GEM2-Vermessungen kostengünstige Mittel zur Bewertung des Potenzials für oberflächennahe Graphitmineralisierung (oxidierte Graphitschiefer) sind. Beim Projekt Coosa wurden im Zuge anschließender Schallbohrungen mehrere neue Vorkommen jenseits der bestehenden Ressource, die auf Grundlage dieser beiden Verfahren abgegrenzt wurde, entdeckt. Das Unternehmen plant, die Ergebnisse der GEM2-Vermessungen und der Oberflächenprobenahmen beim Projekt Bama Mine in den kommenden Monaten als Leitfaden für erste Schallbohrungen einzusetzen.
Darüber hinaus hat das Unternehmen die Ergebnisse der ersten bei der Mine Bama entnommenen Schlitzproben erhalten. Der Großteil dieser Proben wurde entweder bei den historischen Abbaustätten innerhalb der Grube oder entlang der Straßen rund um die Mine entnommen. In allen Fällen wurden mehrere Proben entnommen, um die Mindestlänge der Mischprobe zu erreichen. Es wurden keine Berichtigungen für die Neigung der Schichtzusammensetzung des graphithaltigen Schiefers vorgenommen, daher sollten die angegebenen Mächtigkeiten nicht als wahre Mächtigkeit betrachtet werden. Die Proben CH-01, CH-02, CH-09 und CH-10 stammen alle aus der bestehenden Grubenwand und weisen Gehalte von 2,81 bis 5,24 % C(g) auf. Die anderen beiden Proben (CH-06 und CH-08) wurden bei Ausbissen rund um die bestehende Grube entnommen. Die Proben wurden von ActLabs in Ancaster (Ontario) analysiert.
Seit dem Erwerb der Mineralkonzessionen bei der Mine Bama und dem umliegenden Grund sind wir bei der Bewertung ihres Potenzials zügig vorangekommen, erklärte Ron S. Roda, CEO. Auf Grundlage der historischen Informationen und der Ergebnisse der ersten metallurgischen Testarbeiten bietet das Projekt Bama Mine vielversprechende Aussichten. Am bemerkenswertesten im Hinblick auf dieses Projekt ist nicht nur die Tatsache, dass bei der Mine Bama in der Vergangenheit Graphit produziert wurde, sondern auch, dass sie vor dem Feuer in den 1930er Jahren, das die Mühle zerstörte, ein wichtiger Lieferant von großflockigem Graphit war. Es ist wesentlich einfacher, eine historische Mine wieder in Produktion zu nehmen, als von Grund auf mit der Exploration eines Projekts zu beginnen. So war es doch Alabamas historische Rolle als führender Graphitproduzent der Vereinigten Staaten, auf die das Unternehmen zuerst aufmerksam geworden ist.
Rick Keevil (P. Geo.), ein Director des Unternehmens und VP of Project Development, hat in seiner Kapazität als qualifizierter Sachverständiger gemäß Vorschrift National Instrument 43-101 den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft.
Über Alabama Graphite:
Alabama Graphite Corp. hat sich zum Ziel gesetzt, einer der umweltfreundlichsten Graphitproduzenten der Welt zu werden. Das Unternehmen führt über seine 100 %-Tochter Alabama Graphite Company Inc. Explorations- und Erschließungsarbeiten in seinem Vorzeigeprojekt, Coosa in Coosa County (Alabama, USA), und im jüngst erworbenen Projekt Bama in Chilton County (Alabama, USA) durch. Diese beiden fortgeschrittenen Projekte sind zu 100 % im Besitz von Alabama Graphite und befinden sich auf Privatgrund. Die Projekte erstrecken sich über eine Grundfläche von mehr als 43.000 Acres und liegen in einem Gebiet, aus dem in der Vergangenheit bereits bedeutenden Mengen an kristallinem Flockengraphit gefördert wurden. Das Unternehmen verfügt auf Grundlage von Bohrungen auf 0,18 Quadratmeilen (0,3 % des Gesamtgrundbesitzes) über die größte NI 43-101-konforme angezeigte Flockengraphitressource in den Vereinigten Staaten. Die Lagerstätten in Alabama stellen in sofern eine Besonderheit dar, als ein bedeutender Anteil des graphithaltigen Materials oxidiert ist und zu überaus weichem Gestein zersetzt wurde. Beide Projekte verfügen über entscheidende Infrastruktureinrichtungen und liegen in unmittelbarer Nähe zu Transportrouten. Das angenehme Klima in Alabama ermöglicht die ganzjährige Produktion. Nähere Informationen und Updates zum Unternehmen erhalten Sie unter www.alabamagraphite.com .

ALABAMA GRAPHITE CORP.
Ron S. Roda
President
 Chief Executive Officer
+1 (609) 785-1581
rroda@alabamagraphite.com <br /> www.alabamagraphite.com
Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen
Dieser Pressebericht enthält zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze (zukunftsgerichtete Aussagen), die auf den Annahmen der Unternehmensführung basieren und die aktuellen Erwartungen von Alabama Graphite Corp. widerspiegeln. Im Rahmen dieser Pressemeldung sollen mit der Verwendung von Wörtern wie schätzen, prognostizieren, glauben, erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, können oder sollten bzw. der verneinten Form dieser Wörter oder Abwandlungen davon bzw. ähnlichen Wörtern zukunftsgerichtete Aussagen ausgedrückt werden. Solche Aussagen spiegeln die aktuelle Meinung von Alabama Graphite Corp. in Bezug auf Risiken und Ungewissheiten wider, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden.
Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen typischerweise bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens bzw. andere zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden. Solche Faktoren beinhalten unter anderem die Interpretation und die tatsächlichen Ergebnisse von aktuellen Explorationsaktivitäten, Änderungen der Projektparameter im Zuge der Überarbeitung von Plänen, zukünftige Graphitpreise, mögliche Abweichungen beim Mineralgehalt bzw. bei den Gewinnungsgraden, unerwartet auftretende maschinelle oder verfahrenstechnische Mängel, Nichterfüllung der Leistungen durch die unter Vertrag stehenden Parteien, arbeitsrechtliche Streitigkeiten sowie andere im Bergbau typischerweise auftretende Risiken, Verzögerungen bei den behördlichen Genehmigungen, bei Finanzierungstransaktionen bzw. bei der Exploration sowie jene Faktoren, die in den öffentlich eingereichten Unterlagen des Unternehmens bekannt gegeben werden. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren außerdem auf einer Vielzahl von Annahmen, unter anderem dass: die Vertragsparteien Waren und/oder Dienstleistungen im vereinbarten Zeitrahmen erbringen; die für die Exploration benötigte Ausrüstung planmäßig verfügbar ist und keine unvorhergesehen Ausfälle eintreten; kein Arbeitskräftemangel oder keine Verzögerung eintritt; Anlagen und Ausrüstung wie angegeben funktionieren; keine ungewöhnlichen geologischen oder technischen Probleme auftreten; und Labordienste bzw. damit zusammenhängende Dienstleistungen verfügbar sind und vertragsgemäß erbracht werden.
Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Aussagen und Alabama Graphite Corp. ist (mit Ausnahme von gesetzlichen Vorgaben) nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sofern sich diese Annahmen, Schätzungen und Meinungen bzw. die jeweiligen Umstände ändern sollten. Den Anlegern wird empfohlen, sich auf zukunftsgerichtete Aussagen nicht vorbehaltslos zu verlassen.
Alabama Graphite Corp. weist darauf hin, dass die oben aufgelisteten Faktoren und Annahmen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben. Anleger und andere Personen sollten, wenn sie sich bei ihren Entscheidungen auf zukunftsgerichtete Aussagen von Alabama Graphite Corp. stützen, die zuvor erwähnten Faktoren und Annahmen sowie andere Unsicherheiten und mögliche Ereignisse ausreichend berücksichtigen. Alabama Graphite Corp. geht auch davon aus, dass keine wesentlichen Faktoren und Annahmen wirksam werden, die zu einer Abweichung solcher zukunftsgerichteter Aussagen und Informationen von den tatsächlichen Ergebnissen oder Ereignissen führen würden. Die Liste dieser Faktoren und Annahmen ist allerdings nicht vollständig und unterliegt Änderungen, und es kann daher nicht garantiert werden, dass solche Annahmen mit dem tatsächlichen Ergebnis solcher Faktoren übereinstimmen.
DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX VENTURE EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DES INHALTS DIESER PRESSEMELDUNG.
Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=576739" width="1" height="1">

Pressekontakt

Alabama Graphite Corp.

V6C 2T7 Vancouver, BC,

Firmenkontakt

Alabama Graphite Corp.

V6C 2T7 Vancouver, BC,

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage